

Griechenland muß mehr Zinsen zahlen

Athen. Trotz der Notfallpläne der Euroländer ist das Vertrauen der Finanzmärkte in die griechische Regierung am Dienstag erneut gesunken. Das hoch verschuldete Land konnte zwar Staatsanleihen im Wert von 390 Millionen Euro an den Märkten verkaufen. Doch der Preis ist hoch: Griechenland muß für zehnjährige Anleihen 3,35 Prozentpunkte mehr Zinsen zahlen als die deutsche Bundesregierung. Der Abstand der Zinssätze ist damit genauso groß wie vor der Bekanntgabe der Pläne in der vergangenen Woche. Die Mitglieder der Eurozone wollen Griechenland im Notfall gemeinsam mit dem Internationalen Währungsfonds (IWF) retten. Finanzminister Giorgos Papakonstantinou erwartet nach eigenen Worten, daß sich der Aufschlag auf den Zinssatz schrittweise verringert. Das werde geschehen, wenn sein Land im April oder Mai die schwierige Zeit überstanden habe. (apn/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/142183.griechenland-mu%C3%9F-mehr-zinsen-zahlen.html>